

Mödlinger Musketiere machen acht Medaillen

FECHTEN / Bei der Staatsmeisterschaft in Salzburg zeigte sich die Fechtunion Mödling in guter Form, allen voran die Teams.

Die Fechtunion Mödling gehörte bei den Staatsmeisterschaften in Salzburg einmal mehr zu den Top-Vereinen. Sie eroberte acht Medaillen, zwei davon in Gold. Für Titel Nummer eins sorgte das Damen-Florett-Team mit Freya Cenker, Nicole Walzhofer und Kim Weiss, Mödling 2 eroberte die Bronzemedaille. Auch die zweite Goldene war eine Teamleistung: Die routinierten Säbelkämpfer Clemens Ernst, Andreas Frischauf und Gerhard Margetich rund um Youngster Matthias Willau sorgten mit ihrem Sieg für eine kleine Sensation. Frischauf jubelt: „Mein erster Staatsmeistertitel seit zehn Jahren!“

Pranz jubelt über Final-Sieg gegen Olympionike Schlosser

Im Einzel war Willau der beste FUM-Fechter und holte Silber mit dem Säbel. Platz zwei gab es auch für die Florett-Truppe Johannes Poscharnig, Dominik Wohlgermuth, Sven Stühler und Mario Langer hinter den Favori-



Am Florett-Stockert: Roland Schlosser, René Pranz, Johannes Poscharnig, Dominik Wohlgermuth (von links).

FOTO: ZVG

ten aus Salzburg. Bei den Mozartstädtern ist mit Rene Pranz ein Mödlinger am Start, der in Salzburg studiert und lebt. Und neben dem Mannschafts-Titel holte er sich auch den Einzel-Sieg. Im Finale gegen Olympia-Teilnehmer Roland Schlosser lag Pranz bereits mit 10:14 zurück, gewann aber noch mit 15:14.

„Das ist mein zweiter Staatsmeistertitel und freut mich ganz besonders“, betont Pranz, der die Quali für Olympia um nur einen Platz verpasste. Bronze ging an die beiden Mödlinger Poscharnig und Wohlgermuth. Nicole Walzhofer mit Bronze im Florett machte den Mödlinger Medaillenreigen perfekt.